Presseinformation

13. Februar 2001

A 1 Westautobahn: Anschlussstelle Oed bald fertig

Pröll: Verkehrsentlastung und Chance für Region

Mit Hochdruck wird derzeit an der Fertigstellung der neuen Westautobahn-Anschlussstelle auf der A 1 Westautobahn bei Oed gearbeitet. Der Vollanschluss mit Auf- und Abfahrten in beiden Richtungen der Westautobahn wird bis Anfang April fertig sein. Um die Verkehrsbehinderungen zu minimieren, wurde die Anschlussstelle gemeinsam mit dem Westautobahnausbau bei Haag und Strengberg geplant und gebaut.

„Durch die neue Anschlussstelle werden vor allem die Ortskerne von Oed und Ludwigsdorf vom Schwerverkehr entlastet und das Ybbstal besser an das hochrangige Straßennetz angebunden“, betonte heute Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Die Anschlussstelle werde zudem eine spürbare Verkehrsentlastung auf der Bundesstraße 1 bringen und auch zur wirtschaftlichen Entwicklung der Region beitragen.

Erdbau, Straßenunterbau und Entwässerungsanlagen sind weitgehend fertig, am Rückhaltebecken wird derzeit noch gearbeitet. Nach der noch fehlenden letzten Asphaltschicht werden Leitschiene und Leitpflöcke montiert. Demnächst beginnen auch die Ausbauarbeiten an der Südrampe zur L 84 Richtung Aschbach. Die Anbindung der fünf Meter breiten Rampen zur Bundesstrasse 1 und zur Landesstrasse 84 Richtung Aschbach erfolgt im sogenannten „T-Knoten“. Linksabbiegespuren sollen beim Abbiegen die Sicherheit erhöhen. Die Gesamtkosten der neuen Anschlussstelle belaufen sich auf rund 30 Millionen Schilling.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at